**Jesus zerbricht das geknickte Rohr nicht**

**•Matthäus 12,1-21**

**•Leitvers 12, 20**

**I. Jesus verteidigte seine Jünger (1-8)**

1. Lies Verse 1-6. Wann ging Jesus mit den Jüngern durch ein Kornfeld? Was taten seine Jünger dabei und warum? Wie kritisierten das die Pharisäer (2; vgl 2.Mose 34,21)? Was lehrte sie Jesus durch Davids Beispiel im Alten Testament? Warum ist Jesus grösser als der Tempel?
2. Lies Verse 5-8. Warum beschuldigten die Pharisäer die unschuldigen Jünger Jesu in Wirklichkeit? Was erwartet Gott eigentlich von den Menschen? Was bedeutet es, dass Jesus ein Herr über den Sabbat ist?

**II. Jesus heilte einen Mann mit einer abgestorbenen Hand am Sabbat (9-21)**

1. Wer war da, als Jesus in eine Synagoge kam? Denke über seine Lage nach. Wie unterscheidet sich Jesus von den Pharisäern hinsichtlich des Verhaltens gegenüber dem Mann?
2. Was befahl ihm Jesus (13a)? Warum war es für ihn in dieser Lage nicht so einfach, Jesus zu gehorchen? Was geschah, als er doch gehorchte?
3. Wie wird Jesus durch die Schrift Jesajas beschrieben (17-21)? Welche Beziehung besteht zwischen Gott und Jesus? Wie kümmerte sich Jesus um elende Menschen? Wer sind "das geknickte Rohr" und "der glimmende Docht"? Was ist dabei die Zuversicht Jesu? Auf wen werden die Menschen in der ganzen Welt hoffen?